

INTERREG V für Einsteiger (Förderperiode 2014-2020)

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Referat 62: Wirtschaftspolitik in Europa



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

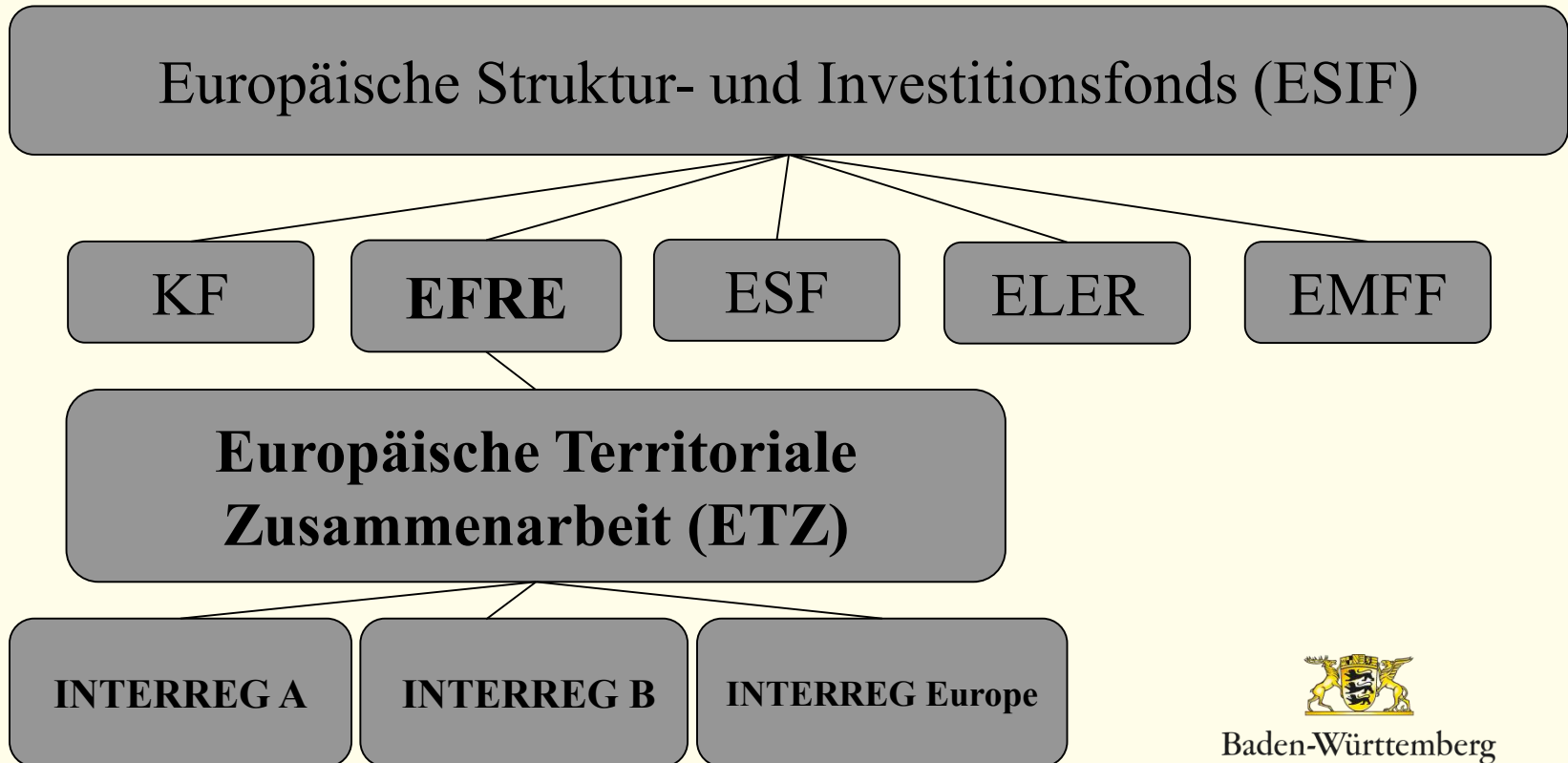
Was ist INTERREG V?

- **Zusammenarbeit über Grenzen hinweg**, um die harmonische Entwicklung des Unionsgebiets auf verschiedenen Ebenen (kommunal, regional, Nationalstaat) zu fördern durch:
 - INTERREG A: Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
 - INTERREG B: Transnationale Zusammenarbeit
 - INTERREG Europe: Interregionale Zusammenarbeit



Wie wird INTERREG V finanziert?

INTERREG wird durch einen der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds finanziert: **Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)**



INTERREG V in Baden-Württemberg

INTERREG A – Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Baden-Württemberg ist an **zwei Kooperationsräumen** beteiligt:



Drei thematische Schwerpunkte:

- Wettbewerbsfähigkeit, Innovation, Beschäftigung & Bildung
 - Umwelt, Energie & Verkehr
 - Verwaltungszusammenarbeit & bürgerschaftliches Engagement
- > ca. 40 Mio. EUR aus EFRE**



> ca. 110 Mio. EUR aus EFRE

Vier Themenachsen mit 12 spezifischen Zielen:

- Achse A: Intelligentes Wachstum
- Achse B: Nachhaltiges Wachstum
- Achse C: Integratives Wachstum
- Achse D: Territorialer Zusammenhalt



Baden-Württemberg

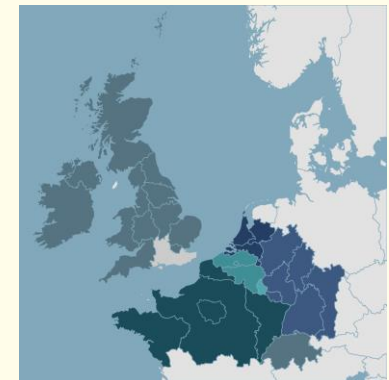
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

INTERREG V in Baden-Württemberg

INTERREG B – Transnationale Zusammenarbeit

INTERREG B ist in die Strategie „Europa 2020“ und deren Ziele für ein intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum in Europa eingebunden.

Baden-Württemberg ist aktuell an **vier Programmräumen** beteiligt:



ca. 202 Mio. EUR
aus EFRE
Förderrate: bis zu 85 %

ca. 246 Mio. EUR
aus EFRE
Förderrate: bis zu 85 %

ca. 139 Mio. EUR
aus EFRE
Förderrate: bis zu 85 %

ca. 370 Mio. EUR
aus EFRE
Förderrate: 60 %



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

INTERREG V in Baden-Württemberg

INTERREG Europe – Interregionale Zusammenarbeit



- Kein Kooperationsraum, sondern alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie Norwegen und die Schweiz könnten sich beteiligen
- ca. 359 Mio EUR aus EFRE
- Förderrate zwischen 75-85 %
- Fokus des Programms liegt auf dem „Policy Learning“ zwischen Institutionen

Vier thematische Schwerpunkte:

- Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
- Wettbewerbsfähigkeit von KMU
- CO²-arme Wirtschaft
- Umwelt und Ressourceneffizienz



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

INTERREG V B - Transnationale Zusammenarbeit

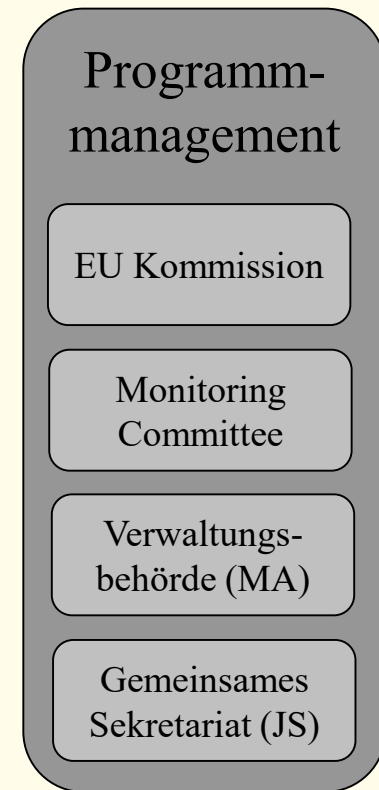
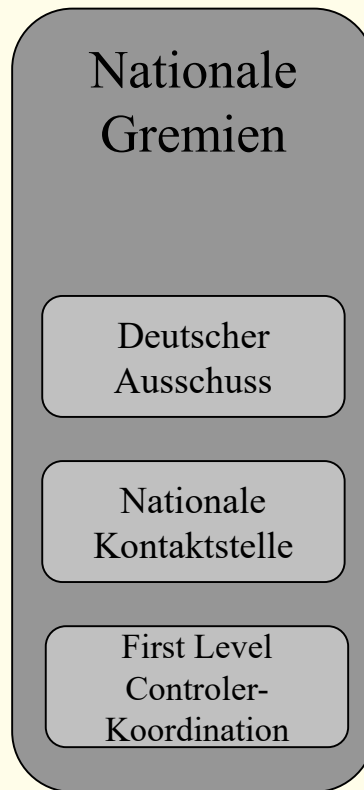
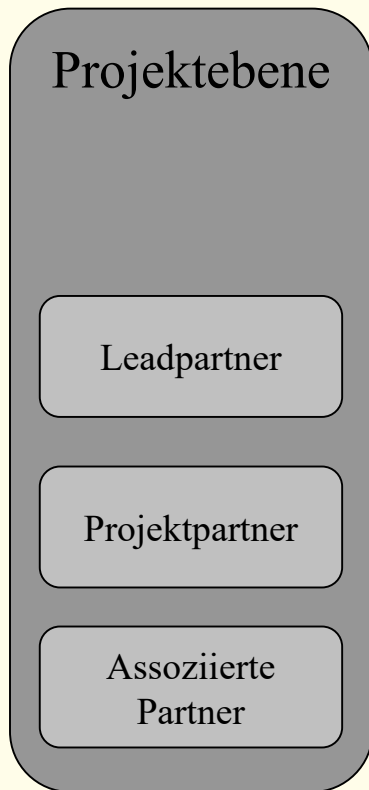
Was soll erreicht werden?

- Wissenstransfer und Bündelung von Kompetenzen (z. B. Technologietransfer für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Umweltschutz)
- Nachhaltige Partnerschaft und Vernetzung (z. B. Cluster)
- Pilotinvestitionen (z. B. gemeinsamer Hochwasserschutz, innovative Verfahren für KMU)
- Gemeinsame Entwicklung von Standards und Strategien (z. B. bei energetischen Gebäudesanierungen, Weiterbildung für KMU)
- Vorbereitung von Folgeinvestitionen
- Bewusstseinsbildung in Politik und Gesellschaft



INTERREG V B

Programmstrukturen und Gremien



INTERREG V B

Merkmale der Projekte

- **Transnational**
 - Mitwirkung von Partnern aus mindestens drei Staaten
- **Territorial**
 - Behandlung von Herausforderungen und Problemen mit spezifischer Bedeutung/Wirkung für den Programmraum oder größere Teile davon
- **Prozessual**
 - Gewährleistung gemeinsamer transnationaler Projektentwicklung, Durchführung, Finanzierung und Umsetzung
- **Beispielgebend und übertragbar**
 - Erarbeitung von exemplarischen Lösungen und Verbreitung der Ergebnisse

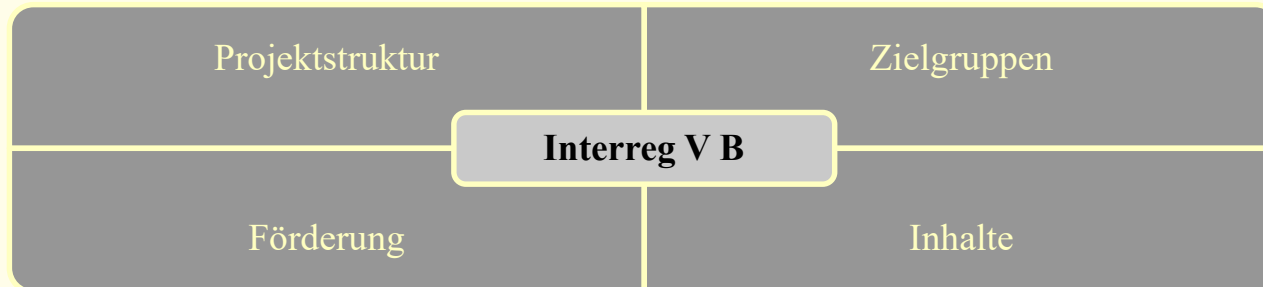


INTERREG V B

Überblick über ein Projekt

5-10 Partner aus dem
Programmraum
davon ein Leadpartner

Öffentlicher Bereich (z. B. Ministerien,
kommunale Ebene, Wirtschaftsförderung,
Kammern, Universitäten) und private Akteure
(z. B. kleine und mittlere Unternehmen, Vereine)



60-85% der Kosten
(auch Verwaltungskosten),
abhängig vom Programmraum
Gesamtbudget eines Projekts ca. 3 Mio. EUR
für ca. 3 Jahre

Thematische Schwerpunkte:

- Innovation
- Umwelt/CO²-Effizienz
- Bildung
- Verkehr

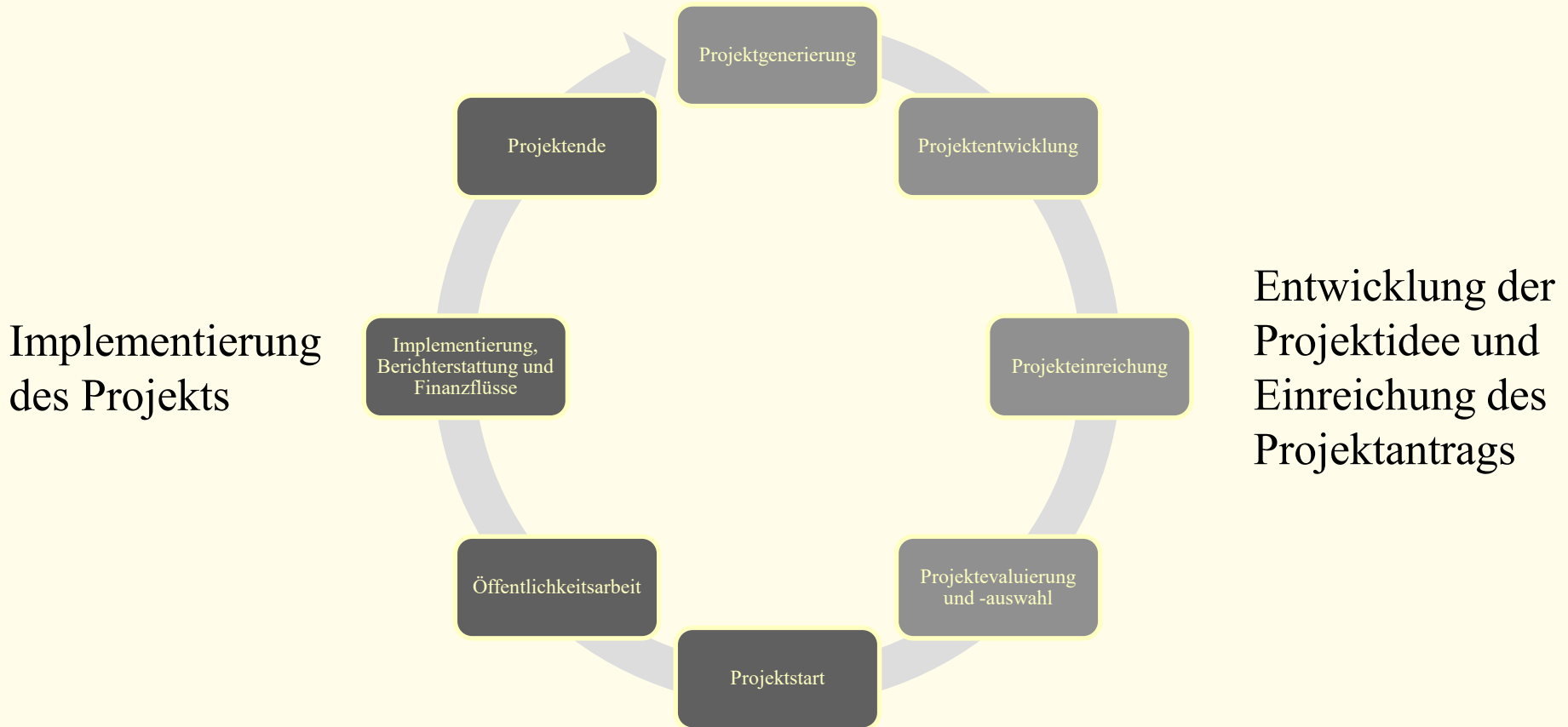


Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

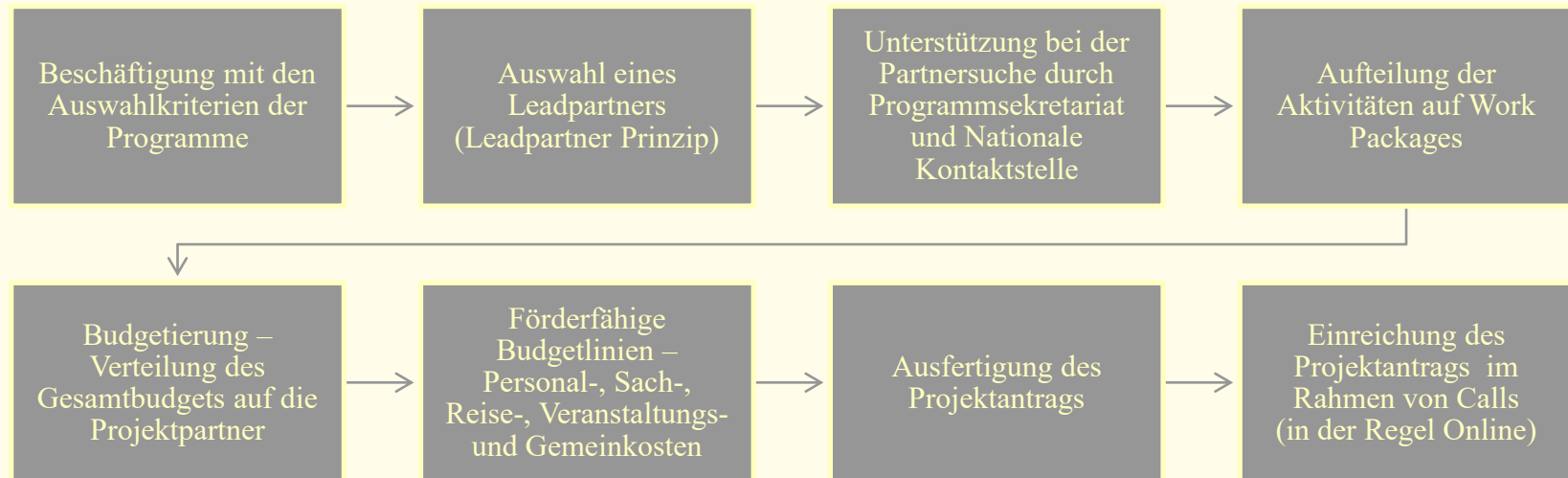
INTERREG V B

Der Projektzyklus



INTERREG V B

Von der Idee zum Projektantrag



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

INTERREG V B

Antragssteller und Projektpartner

- **Öffentliche Einrichtungen und Institutionen**
 - Fachressorts
 - Regionalverbände
 - Landkreise/Kommunen/Zweckverbände
 - Wirtschaftsförderer/Kammern/Clustermanager
- **Private**
 - Kleine und mittlere Unternehmen (KMU > ggf. Sonderregelungen)
 - Beratungseinrichtungen
 - Vereine, NGOs etc. c



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

INTERREG V B

Besonderheiten bei der Projektentwicklung

- Eigenes Anliegen genau prüfen:
Passt INTERREG V B als Fördertopf?
- Eigene Entscheidungsgremien und Fachbereiche einbeziehen
- Vorfinanzierung prüfen und beachten
- Klärung und Sicherstellung der eigenen Ressourcen
(z.B. Finanzen und Personal)



INTERREG V B

Tipps und Tricks



- ✓ Bis zu 85% Förderrate für innovative und vielseitige Projektideen



- ✓ Transnationale Partnerschaften /Netzwerke



- ✓ Neuartige Lösungsstrategien transnational erarbeiten



- ✓ Wirkungen über das eigentliche Projekt hinaus:
Kapitalisierung von Projektergebnissen



INTERREG V B

Tipps und Tricks

- Informationsveranstaltungen der Programme nutzen
- Kontaktaufnahme mit [nationalen Kontaktstellen](#), dem [Regierungspräsidium Karlsruhe](#) oder dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- INTERREG-erfahrene oder projekterfahrene Experten befragen
- Wichtig ist immer auch ein Blick auf den zeitlichen Aspekt
→ Der zeitliche Rahmen für die Abstimmung im Konsortium sollte nicht unterschätzt werden und ist zur fristgerechten Einreichung des Antrags entsprechend einzuplanen!



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Mehr Informationen finden Sie auch unter:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/foerderpolitik-der-eu/europaeische-territoriale-zusammenarbeit/>

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Referat 62: Wirtschaftspolitik in Europa



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU